



Aufnahmeverfahren für den Universitätslehrgang „Dolmetschen für Gerichte und Behörden“

(Stand: 06.06.2025)

Mündliche Eignungsfeststellung

Dauer: ca. 30 Minuten, thematisches Gruppengespräch mit folgenden Redebeiträgen:

1. Freies Sprechen/Monolog
2. Vorlesen/Zusammenfassen
3. Intralinguales Dolmetschen
4. Argumentieren/Diskutieren

Aufnahme des Gesprächs: Durch den Antritt erklären Sie sich bereit, dass das mündliche Gespräch zu Dokumentationszwecken aufgezeichnet wird.

Schriftliche Eignungsfeststellung

Block 1: Zeitbeschränkung 45 Minuten:

Beitrag 1 – Hörbeispiel (4 Minuten)

- 1) Notieren Sie in Stichwörtern die Informationen, die Ihnen für das Schreiben des Textes wichtig erscheinen - Datei hochladen
- 2) Schreiben Sie nun einen Abschnitt zum Thema [...] - Datei hochladen

Beitrag 2 – Lückentext mit Hörbeispiel (3 Minuten)

Sie hören einen kurzen Ausschnitt aus dem weiteren Gespräch. Sie haben dazu schon Notizen gemacht und ergänzen die im Text vorhandenen Lücken. Achten Sie auf die korrekte grammatikalische Gestaltung, etwa welche Wortart zu verwenden ist - 6 Lücken ausfüllen

Beitrag 3 – Single Choice mit Hörbeispiel (2 Minuten), 7 Single-Choice Fragen ankreuzen



Block 2: Zeitbeschränkung 45 Minuten:

Beitrag 4 - Lückentext

Ergänzen Sie im Lesetext die Lücken 1-5 mit den passenden Textabschnitten A-G, sodass ein sinnvoller, sprachrichtiger Text entsteht. Zwei Abschnitte passen nicht in den Text.

Beitrag 5 - Lückentext

Ergänzen Sie die Lücken 1-12 mit dem passenden Wort. Für jede Lücke sind vier Antwortmöglichkeiten angegeben. Wählen Sie die passende aus, sodass ein sinnvoller, sprachrichtiger Text entsteht.

Beitrag 6 - Lückentext

Bei dem folgenden Text fehlt bei 20 Wörtern die zweite Hälfte (gleiche Buchstabenanzahl wie der 1. Wortteil oder 1 Buchstabe mehr). Bitte ergänzen Sie die fehlenden Teile.